



4.Wo Mo – Mi 14:15
Regie: György Pálfi, DE/GR/HU 2025, 96 Min., FSK 12. Mit Eszti (Huhn), Ioannis Kokiasmenos u.a.
 Der Zufall will es, dass auf einem griechischen Hühnerhof ein schwarz gefiedertes und besonders kluges Hühnchen eines Tages entschlüpft und loszieht in die große, weite Welt ... Von der manchmal komplizierten Koexistenz von Mensch und Tier erzählt der humorvolle, berührende und sehr genau beobachtende Film.

6.Wo tägl. 18:40 (außer Sa + Mo)
Regie: Eva Müller & Isabel Schneider, DE 2026, 96 Min., FSK 12
 Die Doku erzählt die jüngere Geschichte des deutschen Unterhaltungsfensehens erstmals aus weiblicher Perspektive. Sie zeigt, welches Frauenbild in den Shows der 90er- und 00er-Jahre geprägt wurde: Witze auf Kosten von Frauen, schwierige Talkshow-Auftritte und der harte Kampf „lustiger Frauen“ um Sichtbarkeit neben den großen Showmastern.



with the support of the
 MEDIA Programme of the
 European Union



Das Kinoprogramm: 27.8.–2.9.2026

NEU	STAATSSCHUTZ , tägl. 20:45 (Sa + Mo 21:10), 16:20
2.Wo	SPAZIERGANG NACH SYRAKUS , tägl. 19:00, 17:00, 15:00
2.Wo	TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA , tägl. 21:00 in engl. OmU
2.Wo	HIDDENSEE , So 11:15
3.Wo	IM SPIEGEL MEINER MUTTER , Do - So 14:15
4.Wo	LEBENSANSICHTEN EINES HUHNS , Mo - Mi 14:15
6.Wo	WAS HABEN WIR GELACHT , tägl. 18:40 (außer Sa + Mo)
EXTRA	RETTET DIE SIEDLUNG AM ÖLPERSEE! , So 11:00 (Eintritt frei) Film, Vortrag und Gespräch mit Gästen
DOKU	JEDER ACKER, JEDE FABRIK , Mo 19:00 – Zu Gast: Filmemacher*innen Johanna Schellhagen und Marco Müller

Eintrittspreise

Montag bis Donnerstag	vor 18:00 Uhr 10,00 € / nach 18:00 Uhr:	10,50 €
Freitag, Samstag, Sonntag	vor 18:00 Uhr 10,50 € / nach 18:00 Uhr:	11,00 €
5er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag		47,00 €
10er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag		92,00 €
Studi-5er-Karte		42,00 €
An Feiertagen gilt der Sonntagspreis. Kinder bis 14 Jahre zahlen 6,00 €.		
Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 €		
Ermäßigung		
Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger		1,00 €
Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte		0,50 €

CINEMA ITALIA

10.–16.9.26

<https://www.universum-filmtheater.de/filmreihen/cinema-italia>

VORSCHAU:
 ab 17.9.



Anzeige



UNIVERSUM

F i l m t h e a t e r

Das Kinoprogramm 27.8.–2.9.2026



NEU tägl. 20:45 (Sa + Mo 21:10), 16:20
 Nach einem rassistischen Anschlag auf ihr Leben zieht die Staatsanwältin Seyo Kim (**Chen Emilie Yan**) in eigener Sache vor Gericht – und nimmt es mit einem System auf, das Rechtsextremismus verharmlost.
 Der neue Film von **Faraz Shariat** (FUTUR DREI) wurde u.a. mit dem **Panorama Publikums-Preis bei der Berlinale 2026** ausgezeichnet.

Universum Kinobetriebs GmbH
 Neue Straße 8
 38100 Braunschweig
Kartenreservierung unter
 0531. 70 22 15-50
Newsletter und Programm unter
www.universum-filmtheater.de

DOK am Montag: 31.8., 19:00



NEU
tägl.
20:45
(Sa + Mo 21:10)
16:20

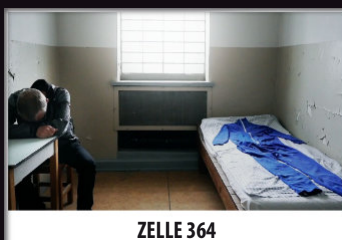


Regie: Faraz Shariat, DE 2025, 114 Min. FSK 12. Mit Chen Emilie Yan, Julia Jentsch, Alev Irmak u.a. | Bundesstart

Als Seyo ihre neue Stelle als Staatsanwältin antritt, weiß sie bereits, dass rechte Gewalt zu ihrem Arbeitsalltag gehören wird. Doch als sie selbst Opfer eines Anschlags wird, muss sie feststellen, dass die Unabhängigkeit der Justiz sehr brüchig sein kann, wenn Rassismus längst im System verwurzelt ist. Tiefer und tiefer gräbt sie sich durch die Fehlbarkeiten ihrer eigenen Behörde und kämpft mit allen Mitteln für Gerechtigkeit – sowohl vor als auch außerhalb des Gerichts. Mit STAATSSCHUTZ legt **Faraz Shariat** (FUTUR DREI) einen Film vor, der an Dringlichkeit und Wucht seinesgleichen sucht. Aufrüttelnd und wütend, aber nie ohne Hoffnung, untersucht STAATSSCHUTZ die Frage, wie sich ein korruptes System auch von innen heraus verändern lässt. In der Hauptrolle beeindruckt Newcomerin **Chen Emilie Yan** als furchtlose Protagonistin.

■ **Ausgezeichnet bei der Berlinale 2026 mit dem „Heiner-Carow-Preis“, dem Panorama-Publikumspreis und dem CICA ART Cinema Award. Weitere Auszeichnungen auf zahlreichen Filmfestivals, u.a. FILMKUNSTFEST Mecklenburg-Vorpommern, Filmfest Emden-Norderney.**

KURZFILM der Woche



ZELLE 364

Regie: Zoé Rossion & Mathilde Babo, FR 2020, 4:17 Min.
Ein ehemaliger Stasi-Gefangener besucht erneut seine Zelle.



2.Wo tägl. 19:00, 17:00, 15:00
Regie: Lars Jessen, DE 2026, 98 Min., FSK 6. Mit Charly Hübner, Lina Beckmann u.a.

Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz (**Charly Hübner**). Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982, und Paul lebt in der DDR.

Regisseur Lars Jessen (MITTAGSSTUNDE) erzählt von unstillbarer Sehnsucht und großem Mut, von tiefer Liebe und inniger Loyalität – und vom Wunsch, die Welt zu sehen, ohne die Heimat zu verlieren.

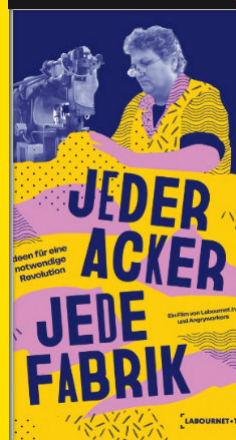
EXTRA:
So, 30.8., 11:00 – Eintritt frei!



Film (15 Min.), Vortrag und Gespräch
17 Grundstückseigentümer leben in der Siedlung „Zum Ölpersee“ in gutem Miteinander, die Hälfte sind Sinti Familien. Einige ihrer Vorfahren lebten schon vor dem Zweiten Weltkrieg an diesem Ort, der ihnen damals von der Stadt Braunschweig zugewiesen wurde. Überlebende der Deportationen durch die Nazis kehrten zurück und schufen sich hier ein Zuhause. Nach über 70 Jahren nahm die Stadt 2023 die stille Duldung zurück und ihre Zukunft ist nun bedroht. Der Film erzählt ihre Geschichte.

Im Anschluss: Gespräch mit Regisseur Mario Asef und Kurt Braun, Vertreter der Siedlung.

DOK AM MONTAG: 31.8., 19:00



Regie: Johanna Schellhagen, DE 2026, 62 Min., Dokumentarfilm

Wir stecken in einer Systemkrise und die Frage 'Sozialismus oder Barbarei' ist aktueller denn je. Was können wir von den Bewegungen der 1970er lernen? Was haben Arbeiter*innen zu sagen, die sich aktuell auf Gemüseäckern, Umspannwerken, Krankenhäusern oder in U-Bahnschächten wehren? **JEDER ACKER, JEDE FABRIK** entwickelt aus ihren Stimmen ein konkretes Bild des Übergangs in eine post-kapitalistische Gesellschaft und die Grundzüge einer demokratischen Planwirtschaft. Für den Dokumentarfilm hat **Filmemacherin Johanna Schellhagen** (Labournet TV) 50 Arbeiter*innen, Zeitzeug*innen und Theoretiker*innen zur Frage des revolutionären Übergangs interviewt. In Gesprächen, Eindrücken und Bildern entwirft der Film die Grundzüge einer neuen gesellschaftlichen Produktionsweise.

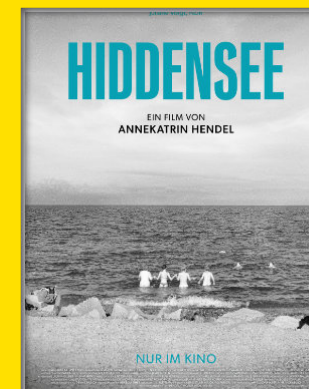
■ **Zu Gast: die Filmemacher*innen Johanna Schellhagen und Marco Müller**



2.Wo tägl. 21:00 in engl. OmU
Regie: Jane Schoenbrun, US/CA 2026, 112 Min., FSK 16. Mit Hannah Einbinder, Gillian Anderson

Eine junge Regisseurin erhält den Auftrag, die Horrorfilmreihe „Camp Miasma“ wiederauferstehen zu lassen. Doch als sie die zurückgezogen lebende Original-Hauptdarstellerin besucht, versinken beide Frauen in einer blutigen Welt voller Begierde, Furcht und Wahn ... **Jane Schoenbrun** (I SAW THE TV GLOW) zerlegt Slasher-Klischees mit surrealer, campiger Unbekümmertheit und kreiert eine visionäre Demontage von Filmnostalgia voller Witz, Tiefgang und Sinnlichkeit.

■ **Ausgezeichnet mit der Queeren Palme, Filmfestival Cannes 2026.**



2.Wo **Regie: Annekatrin Hendel, DE 2026, 119 Min., FKS 0, Dokumentarfilm**

Hiddensee, ein nur 17 Kilometer langer Streifen Land in der Ostsee, geliebt als Sehnsuchtsort der Freiheit. Sonnenanbeter, Nacktbader, Künstler, Punks und Prominente strömen seit jeher in Scharen auf die Insel. Der Dokumentarfilm reist durch ein ganzes Jahrhundert bis in die goldenen 1920er zurück. In hypnotisch schönen Schwarz-Weiß-Bildern verwebt die preisgekrönte **Regisseurin Annekatrin Hendel** Landschaft, Geschichte und Schicksale zu einem faszinierenden Porträt und blickt wie durch ein Brennglas auf Bewegungen, die weit über die legendäre Ostseeinsel hinausreichen.

3.Wo Do – So 14:15

Regie: Jutta Brückner, DE 2026, 95 Min., FSK 12. Mit Corinna Harfouch, Hildegard Schmahl, Carla Juri

Als die erfolgreiche Archäologin Ursula bei Ausgrabungen im Moor einen sensationellen Leichenfund macht, stirbt überraschend ihre demenzkranke Mutter. Beim Aufräumen des Elternhauses beginnen für Ursula die Grenzen zwischen Gegenwart und Vergangenheit zu verschwimmen.



absspann

Sie können das **absspann** für Veranstaltungen samt Catering mieten!
Bei Interesse:
absspann@universum-filmtheater.de